

Platz an der Dormannstraße: Der Entwurf ist da!

So könnte der Platz in Zukunft aussehen!



Blick auf den Quatiersplatz Richtung Gronostraße



Blick auf die Vorbereiche der Wohnhäuser



Blick von der Wohnstraße Richtung Gronostraße / Sandspielbereiche und Parkplatz



Blick von der Wohnstraße Richtung Gronostraße / Zentraler Spielbereich

Zum Hintergrund:

Der Platz an der Dormannstraße (zwischen Gronostraße und Am Kiffkampe bzw. Dormannstraße 1-15 und 2-18) wird umgestaltet. Hier soll ein Ort entstehen, der von unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen und allen Generationen aus der Nachbarschaft und darüber hinaus gerne genutzt wird.

Die Beteiligungsphasen haben im Jahr 2022 und 2024 stattgefunden. Hier konnten alle Bewohnerinnen und Bewohner im Stadtteil Ihre Ideen, Anregungen und Wünsche zu der

Umgestaltung einbringen. Die Dokumentation der Beteiligungen ist auf der Webseite der Landeshauptstadt Hannover abrufbar (www.hannover.de/dormannstra%C3%9Fe). Die Ergebnisse sind zusammen mit den technischen und finanziellen Rahmenbedingungen in die weitere Planung eingeflossen. Im Auftrag der Landeshauptstadt Hannover hat das Landschaftsarchitekturbüro foundation 5+ aus Kassel jetzt einen finalen Entwurf für die Umgestaltung des Platzes an der Dormannstraße entworfen.

Hier gibt es mehr Infos zum Vorhaben:



www.hannover.de/dormannstra%C3%9Fe

Ein Projekt vom Fachbereich Umwelt und Stadtgrün (Tel.: 0511-168 - 32182) und dem Fachbereich Planen und Stadtentwicklung / Quartiersmanagement Oberricklingen (Tel.: 0511- 168 - 44489).

Mehr Informationen gibt es hier: www.hannover.de/dormannstra%C3%9Fe

Zeitplan

Auftaktveranstaltung
19.09.2022

Kinder- und Jugendbeteiligung
22.09.2022

Anwohnenden-beteiligung
29.09.2022

Aktionstag und Vorstellung Vorentwurf
01.10.2024

Ausstellung zum Vorentwurf
01.-15.10.2024

Ausstellung Entwurf
01.-22.10.2025

Baubeginn
Winter 2026

Ausblick

Das ist der Entwurf



Zwischen den Hauseingängen und der Freifläche verlaufen Wohnwege, die für Fußgänger*innen und Radfahrende zugänglich sind. Der Weg ist ca. 3,75 m breit.



Hier können bis zu 24 Autos geparkt werden. Es gibt einen Behindertenstellplatz. Der Parkplatz ist vom Spielplatz durch einen Zaun getrennt.



Es werden 10
Bäume gepflanzt.
4 Bäume, die sich
in schlechtem
Zustand befinden,
werden gefällt.



Vor den
Hauseingängen
befinden sich
Fahrradbügel.



Hier kann mit Sand
gespielt werden. Es
ist ein barrierefreies
Spielgerät geplant.



Hier stehen Schwingseile, die an gebogenen Pfosten angebracht sind. Die Aufgabe besteht darin, an den Seilen von Stumpf zu Stumpf zu schwingen, ohne dabei in den Sand zu fallen.



An der Calisthenics-Anlage kann Sport gemacht werden. Hier befindet sich auch ein Boxsack und ein Trampolin.



Poller grenzen die Wohnwege vom Straßenbereich ab.



Der Müll kann in Müllschränken südlich der Freifläche entsorgt werden. Weitere Müllcontainer hinter einer Umzäunung befinden sich nördlich der Freifläche.



Um den Baum am Quartiersplatz wird ein Sitzpodest aus einer Stahlkonstruktion aufgestellt.



Auf dem Quartiersplatz und in der Nähe der Spiel- und Sportflächen ist eine Kombination aus Tischen und Bänken geplant. Entlang der Wege befinden sich weitere Bänke.



Der Zugang zur Freifläche ist barrierefrei und kann von mobilitätseingeschränkten Personen und z.B. Kinderwagen gut erreicht werden.



Vor den Hauseingängen sind Sitzmauern aus Sandstein geplant.



Verschiedene Spielgeräte laden hier zum Klettern, Schwingen und Balancieren ein. Der Fallschutz besteht aus Holzhackschnitzeln.



Hier können sich mehrere Kinder gleichzeitig im Sitzen, Stehen oder sogar Liegen aus eigener Kraft anschubsen und drehen.



Eine Tischtennisplatte, die es auch aktuell auf dem Platz gibt, soll es auch in Zukunft geben.

